



SPORTGEMEINDE
HOHENSACHSEN
1884 e.V.



SGH INFORMIERT

3/2013



7 7 7



Die Kia DREAM-TEAM-Modelle



Sorgenfrei fahren, Geld sparen. Mit dem einzigartigen Kia-Qualitätsversprechen. Und mit den attraktiven DREAM-TEAM-Modellen verstehen sich serienmäßige Extras von selbst.

The Power to Surprise

Kia-Qualitätsversprechen

7 Jahre
Kia-Herstellergarantie*
Kia-Wartung**
Kia-Navigationskarten-Update**

Kia Venga
DREAM-TEAM ab
€ 16.570,-
€ 4.600,-***
Preisvorteil

Kia Sportage
DREAM-TEAM ab
€ 23.600,-
€ 2.900,-***
Preisvorteil

Kia Rio
DREAM-TEAM ab
€ 13.750,-
€ 3.600,-***
Preisvorteil

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 7,0 - 3,8; innerorts 8,9 - 4,2; außerorts 6,0 - 3,5. CO2-Emission: kombiniert 183 - 99 g/km. Nach Richtlinie 1999/94 EG. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie die Kia DREAM-TEAM-Modelle bei einer Probefahrt.



69469 Weinheim • Thaddenstraße 9-11
Tel.: 06201/68536 und 187712 • www.auto-doll.de

*Max. 150.000 km. Gemäß den gültigen Garantiebedingungen. Einzelheiten erfahren Sie bei uns. **Kia-Wartung: 7 Jahre bzw. max. 105.000 km. Wartung gemäß Wartungsplan, inklusive Schmierstoffe, exklusive Verschleißteile. Kia-Navigationskarten-Update: 7 Jahre lang einmal jährliches Aktualisieren der Karten für das werksseitig verbaute Kia Navigationssystem. Für die beiden vorgenannten Kia-Qualitätsversprechen gelten folgende Bedingungen: 1.) Ein Angebot für Privatkunden. 2.) Gültig für von Kia Motors Deutschland GmbH bezogene Kia Neuwagen mit Kaufvertrag oder Erstzulassung in der Bundesrepublik Deutschland zwischen dem 2. Januar und 31. März 2013. 3.) Wartungsarbeiten und Navigationskarten-Update, ausschließlich bei Kia Händlern in der Bundesrepublik Deutschland möglich. 4.) Angebot nicht kumulierbar mit anderen Verkaufsförderungsprogrammen/-aktionen. Details erfahren Sie bei uns. ***Preisvorteil ergibt sich aus der unverbindlichen Preisempfehlung der Kia Motors Deutschland GmbH des als Grundlage der Kia DREAM-TEAM Edition gewählten Kia Rio 1.2, Kia Venga EDITION 1.4 bzw. Kia Sportage VISION 1.6 GDI sowie den Leistungen der 7-Jahre-Kia-Wartung und des 7-Jahre-Kia-Navigationskarten-Updates. (Voraussetzung hierfür ist der Erwerb der Sonderausstattung "Kia-Navigationssystem"). Gilt solange Vorrat reicht.Zuzügl. €690,00Fracht!



IMPRESSUM

35. Jahrgang, März 2013

Geschäftsstelle

Langewiesenweg 1
69469 Weinheim

Geschäftszeiten

Mo. & Fr. 9:00 Uhr - 12:00 Uhr
Mi. 14:00 Uhr - 16:15 Uhr
TEL.: 0 62 01 / 25 88 91
FAX: 0 62 01 / 25 89 08
E-MAIL: info@sg-hohensachsen.de
www: www.sg-hohensachsen.de

Bankverbindung

Sparkasse Rhein-Neckar-Nord
Kto.-Nr. 630 30 139
BLZ 670 505 05

Volksbank Neckar-Bergstraße e.G.
Kto.-Nr. 52 165 806
BLZ 670 915 00

Herausgeber

Sportgemeinde Hohensachsen
1884 e.V.

Redaktion

Klaus Baranowski
Bergwaldstr. 9, 69469 Weinheim
E-Mail: ikbaranowski@kabelbw.de

DRUCK & LITHO

HIBOU
Tilsiter Straße 47
69502 Hemsbach

LIEBE MITGLIEDER, LIEBE FREUNDE DER SG HOHENSACHSEN 1884 e.V.

Es folgt ein Auszug aus dem Jahresbericht des 1. Vorsitzenden der SGH auf der Generalversammlung: „Wir bedanken uns für die Unterstützung durch die Gemeinde und vor allem beim Verein „AquaFun“, hier besonders bei Michael Hornberg. Durch die hervorragende Arbeit seiner Mannschaft ist eine dauerhafte Nutzung des Hallenbades, das für unsere Schwimmabteilung unverzichtbar ist, nach wie vor möglich; an dieser Stelle möchte ich auch die Verantwortlichen unserer Schwimmabteilung hervorheben. Die ein Spendenschwimmen zu Gunsten des „AquaFun“ veranstaltet haben, dazu später mehr. Wir bedanken uns außerdem bei allen, die unsere Vereinsarbeit ideell und materiell vor allem durch großzügige Spenden unterstützt haben und hoffen, dass das auch in Zukunft der Fall sein wird. Wir haben im Augenblick 1238 Mitglieder; die Mitgliederzahl ist seit Jahren konstant. Besonders möchte ich den hohen Stand von Jugendlichen mit ca. 45% hervorheben. Das stellt erhebliche Anforderungen an unsere Jugendbetreuer. Davon haben wir niemals genug; deshalb appelliere ich an dieser Stelle auch an weitere Mitglieder, sich für solch eine Tätigkeit zur Verfügung zu stellen.

Zuerst das Sportliche: Die Fußballer waren im Januar 2012 nicht ganz so erfolgreich, wie in den zwei Jahren zuvor, als sie Stadtmeister wurden. Bei der Stadtmeisterschaft unterlagen sie im Endspiel gegen die U19 der TSG Weinheim und wurden verdient Vizemeister. In diesem Jahr schlugen sie aber wieder zu und wurden wiederum Stadtmeister. Im Februar veranstalteten wir – wie gewohnt – die Kinderfasnacht mit großem Erfolg. Die Skifreizeit für die Jugend ging in den Faschingsferien in die Wildschönau in Österreich. Die 35 Teilnehmer, Betreuer und Jugendliche, so viel wie noch nie, konnten sich im



Skigebiet „Wilder Kaiser“ so richtig austoben. Die nächste Freizeit in der Osterwoche ist schon so gut wie ausgebucht und geht in die Schweiz nach Andermatt. Das Spendenschwimmen der Schwimmabteilung im März im Victor-Dulger-Bad war ein einzigartiger Erfolg mit überwältigender Beteiligung. Bei diesem Schwimmen wurden Spenden für die Unterstützung des Vereins „Aquafun“ für den Betrieb des Hallenbades gesammelt: Am Ende waren über 5.000 € in der Spendenkasse, die an den Aquafun übergeben werden konnten. Im April fand für die Indiacaspieler das schon traditionelle Turnier um den Sachsenpokal in eigener Halle statt, bei dem wir mit zwei Mannschaften antraten. Zum Sieg reichte es zwar nicht ganz, aber immerhin wurde ein 3. Platz beim Sieg des AC Weinheim erspielt. Und dann gab es dann endlich den lang erhofften Erfolg für die 1. Mannschaft der Fußballer: Sie machten den historischen Aufstieg in die Kreisklasse A perfekt, und das wurde zu Recht lange und ausgiebig gefeiert. Danach löste sich die Mannschaft weitgehend auf; es begann ein Neuanfang mit einer noch sehr jungen Mannschaft und einem sehr engagierten Trainer – darüber später mehr. Die Schwimmer nahmen im Frühjahr an zwei nationalen Schwimmfesten in Frankenthal und Worms teil. Wie immer kamen sie mit vielen Titeln beladen heim, wobei besonders die Erfolge der jungen Nachwuchsschwimmer zu erwähnen sind. Auch die Volleyballer waren im Frühjahr sehr erfolgreich. Unter anderem errangen die U14-Mädchen die nordbadische Meisterschaft und qualifizierten sich für den Jugendverbandspokal. Zwei Junioren-Volleyballer qualifizierten sich für die Deutschen Beachvolleyball-Meisterschaften, an denen

sie im Juli auch teilnahmen. Sie errangen einen tollen 26. Platz auf dem für sie ungewohnten Belag. Die Handballer errangen in der Spielgemeinschaft mit Großsachsen den AH-Staffelsieg, unter anderem gegen den ärgsten Konkurrenten und Seriensieger Leutershausen; das freute sie natürlich ganz besonders, und es wurde auch gebührend gefeiert. Diese AH-Runde wurde nach der Saison vom Handballkreis aufgelöst; auf Initiative unserer Handballer wird aber trotzdem um Punkte beim sogenannten im Oldie-Cup, bei dem auch hessische Mannschaften beteiligt sind, weitergespielt. Die Tennisspieler gingen mit insgesamt 5 Erwachsenenmannschaften an den Start und waren unterschiedlich erfolgreich. Am besten schnitten die Herren 60 ab, die in souveräner Manier den Aufstieg schafften. Unser Sommerfest im Juli musste leider ausfallen; wir werden in diesem Jahr dazu einen neuen Anlauf mit geändertem Konzept machen. Der zweite Teil der Veranstaltung, die Ortsmeisterschaft im Fußball, war wieder einmal ein großer Erfolg. 12 Mannschaften ermittelten in 38 Spielen den Sieger, dem von unserem Vereinswirt als Sponsor der Sachsenpokal überreicht wurde. Am SGH-Zeltlager im August auf Norderney nahmen 32 Kinder und 6 Betreuer teil. Bei teils sehr gutem Wetter im Gegensatz zu den Vorjahren hatten alle wieder viel Spaß; das wird auch dadurch dokumentiert, dass auch in diesem Jahr diese Freizeit wieder statt findet. Im September fanden für die Tennisspieler die Vereinsmeisterschaften als letzter Wettkampf in der Saison statt, bei denen sich die Routiniers und die Vorjahressieger durchsetzten. Für die Hallensportarten Handball und Volleyball und für die Fußballer begannen in dieser Zeit die Punktspiele. Die

Claudia Seiberling Nudelprodukte und mehr ...

Hohensachsener Straße 11 · 69469 Weinheim-Ritschweier

Tel.: 0 62 01 / 59 20 93 · Fax: 0 62 01 / 59 20 94

e-mail: nudelparadies@gmx.de

großes Teigwaren-Sortiment

Dinkel-Nudeln

Nudeln ohne Ei

glutenfreie Teigwaren

Suppeneinlagen

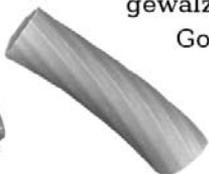
gewalzte Spezialitäten

Gourmet-Walznudeln

bunte Teigwaren

Geschenk-Ideen mit Nudeln

Verkauf nach Vereinbarung



Ihr rustikales preiswertes

Fachgeschäft

Federmann's Backstüb'l

mit ...



Bäckerei Dieter Federmann

Brucknerstraße 9 · Telefon 0 62 01 / 5 19 09 · 69469 Weinheim-Hohensachsen



Volleyballherren mussten einen Neuanfang wagen, da die beiden Beachvolleyballer zur TSG Weinheim abgewandert sind. Sowohl die U13- als auch die U16-Mädchen sowie die U20-Jungen konnten die ersten Turniererfolge feiern. Das gleiche gilt für die Handballoldies, die ihre ersten Spiele gewinnen konnten. Auch die 1. Mannschaft der Fußballer ist sehr gut in ihre „Mission impossible“ gestartet. Das noch sehr junge Team um seinen sehr engagierten Trainer steht nach der Vorrunde auf einem Tabellenplatz, den niemand ihm zugetraut hätte. Wenn das so weiter geht, wird tatsächlich die Klasse gehalten. Das wäre ein toller Erfolg, den ich ihm wünschen würde. Auch die Schwimmer haben sich zum Jahresende mit einem Deutschen Meistertitel gebührend verabschiedet. Bei den Deutschen Kurzbahnmeisterschaften errang ihn Christel Hornberg in der AK65 Frauen über 100m Freistil; dazu an dieser Stelle herzlichen Glückwunsch und einen Applaus. Gewohnt zuverlässig machten die Wanderer ihre 10 Wanderungen. Und noch etwas, sie haben in diesem Jahr ihr 45-jähriges gefeiert und viele der Gründungsmitglieder sind immer noch eifrig dabei. Im Januar dieses Jahres wurden die Fußballer wiederum Stadtmeister, auch dazu von mir einen herzlichen Glückwunsch. Jetzt zu den sonstigen Entwicklungen im Verein:

Wir hatten uns von der Generalversammlung im Januar die Genehmigung erteilen lassen, ein Darlehen zur Finanzierung einer neuen Sporthallenheizung aufzunehmen. Leider war die Angebotseinholung sehr zäh und führte erst im August zum Ziel – die Firmen sind alle sehr gut ausgelastet. Da die Heizung nur in der übungsfreien Zeit in den Sommerferien ersetzt werden kann, mussten wir das Projekt

verschieben und hoffen, dass die Erneuerung in diesem Jahr klappt.

Im Juli zu Beginn der Sommerferien begann endlich die Sanierung der Sportplatzgebäude. Der vorhergesagte Verlauf wurde um einiges überzogen; aber noch rechtzeitig vor der schlechten Jahreszeit waren die Dächer saniert und die Sanitäräume mit neuen Duschen, neuer Heizung und einer Lüftung versehen worden. Leider konnte die Stadt die Heizung nur bis zur Durchfahrt reparieren, da dann das Geld alle war. Aber wenigstens haben wir Wasser im Bereich der Schiedsrichterkabine und der neuen Sanitäräume für die Mädchen (ehemals die Fußballerklause). Der neue Clubraum für die Fußballer – ehemals der Lagerbereich für alles Mögliche unter der Vereinsgaststätte – ist mittlerweile auch mit einiger Eigenarbeit fertig.

Zum Thema „Sporthalle Süd“ haben die Ortschaftsräte von Hohensachsen, Lützelsachsen und Oberflockenbach klare Positionen bezogen; ein Moderationsprozess und eine gemeinsame Halle wurden abgelehnt. Der Gemeinderat der Stadt Weinheim wurde aufgefordert, endlich Entscheidungen zur Renovierung bzw. zu Neubauten zu fällen; diese Haltung wird von uns unterstützt. Aktuell hat der Hauptausschuss des Gemeinderats für die Hallen in den drei Ortsteilen vorgeschlagen, 3 Mio. Euro in die mittelfristige Finanzplanung einzustellen. Mal sehen, was daraus wird.

Im November hat der Verein wieder mit Erfolg den Martinszug ausgerichtet. Wie jedes Jahr am ersten Advent haben wir unsere Ehrenmitglieder zu einer Feier in die Sachsenstube eingeladen; es war eine gelungene und sehr gemütliche Veranstaltung. Den Vorstand und einige verantwortliche Mitglieder aus den Ab-

teilungen haben in den letzten paar Monaten die Suche nach neuen Vorstandsmitgliedern und nach Mitgliedern im Fest- und Wirtschaftsausschuss sehr beschäftigt, da sehr viele Positionen neu zu besetzen sind. Wie aus allen Vereinen bekannt, ist diese Suche sehr mühsam und meistens frustrierend. Wie erfolgreich wir waren, wird sich nachher bei den Neuwahlen herausstellen.

Wie jedes Jahr möchte ich mich am Schluss bei all denen bedanken, die sich im Verein um die Jugendarbeit und die Betreuung der Veranstaltungen kümmern. Wir brauchen diese Eigenhilfe, sonst könnten wir bei den von uns verlangten Beiträgen unser Angebot nicht aufrecht erhalten.“

Klaus Baranowski, 1. Vorsitzender

—

Bei den Neuwahlen wurde Hendrik Lund als 1. und Andreas Ewald als 3. Vorsitzender

gewählt; deshalb trägt diese Kolumne in Zukunft eine andere Unterschrift. Im Namen der neuen Vorstandskollegen bedanke ich mich ganz herzlich bei den beiden scheidenden Vorsitzenden Klaus Baranowski und Gisela Stredak für ihre geleistete Vereinsarbeit. In ihre Amtszeit fallen unter anderem die Ausrichtung der großartigen Feierlichkeiten zum 125-jährigen Jubiläum, sowie die Errichtung des Kunstrasenplatzes, der insbesondere für die Nachwuchsarbeit ein Meilenstein in der Vereinsgeschichte der SGH bedeutet. Es ist wohlthuend zu wissen, dass beide durch Ihre Funktionen im Verwaltungsrat dem Verein erhalten bleiben werden. Neben der Sanierung der Sporthallenheizung wird das diesjährige Sommerfest am 15. Juni einen hohen Stellenwert bei der SGH haben. Ich bitte schon jetzt alle Mitglieder, sich mit Ideenreichtum sowie Tatkraft an der Vorbereitung und Ausrichtung diese Tages zu beteiligen.

Hendrik Lund, 1. Vorsitzender

DREIKLUFT, KUNZ & ZELLER

GMBH&CO.KG



Lassen Sie sich beraten!

06201-494779

www.dreikuze.de

- Finanzierungen
- Geldanlagen
- Investmentfonds
- Beteiligungen
- Versicherungen
- Bausparen
- Immobilien

Sachsenstr. 78, 69469 Weinheim-Hohensachsen



Vorstand und Verwaltungsrat nach den Neuwahlen

- 1. Vorsitzender:** Hendrik Lund
2. Vorsitzender: vakant
3. Vorsitzender: Andreas Ewald
Kassierer: vakant
Schriftführer: Klaus Breitingner
Jugendleiter: Tobias Kuhn
Pressewart: Gerhard Jarosch
Vertreter der Passivität: Gerty Hillen
Redaktion SGH informiert:
Klaus Baranowski
Kassenprüfer:
Daniela Dausend (noch 1 Jahr)
und Alfred Paluszkiwicz (2 Jahre)
Fest- und Wirtschaftsausschuss:
Ulrich Böhler, Eberhard Jochim,
Lukas Laudenklos
Veranstaltungskassierer: vakant
Betreuer der Sporthalle: Holger Kratzer

Leiterin der Geschäftsstelle: Gisela Stredak Sonstige Verwaltungsratsmitglieder:

- Fußball
Patrick Kloskalla, Erik Bouvrie,
Michael Becker
Handball
Volker Glock, Gerhard Münch
Schwimmen
Karl-Friedrich Kippenhan,
Joachim Volk, Svenja Böhler
Tennis
Volker Biewendt, Marcus Krebs,
Christiane Bornmann
Turnen
Gerlinde Kitzmann,
Gisela Stredak, Andreas Stredak
Volleyball
Manfred Rödiger, Florian Braunbeck,
Jürgen Glock
Wandern
Klaus Häfner, Nortrud Fändrich

In Style Lederwaren !!!

... Ihr Fachgeschäft vor Ort ...

Bahnhofstraße 3-9 im Atrium · 69469 Weinheim
Tel +49 6201 9598567 · Fax +49 6201 9598568
info@in-style-lederwaren.de · www.in-style-lederwaren.de

Übungsangebot für die Abteilung Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport

Montags 10:40h bis 11:40h
Bewegungsbehandlung bei Osteoporose/Damen
Mehrzweckhalle

Montags 19:45h bis 21:00h
Damen-Gymnastik „Fit und Gesund“
Mehrzweckhalle

Mittwochs 9:30h bis 10:30h
Wirbelsäulengymnastik (Er und Sie)
Mehrzweckhalle

Mittwochs 20:00h bis 21:30h
Funktionsgymnastik/Skigymnastik
Mehrzweckhalle

Donnerstags 15:00h bis 16:30h
Senioren-Sport (Spiele und Gymnastik)
Mehrzweckhalle

Donnerstags 20:00h bis 21:30h
Gymnastik (Er und Sie)
Mehrzweckhalle

Freitags 18:55h bis 19:55h
Wirbelsäulengymnastik, Rückenschule (Er und Sie)
Mehrzweckhalle

Sporthalle, Langewiesenweg 1
Freitags 18:00h bis 20:00h
Jedermänner: Fitnessgymnastik, Spiele, Bewegung
zur Verbesserung der konditionellen Grundlagen

Infos über die Abteilung in der Geschäftsstelle unter Tel. 0 62 01 - 25 88 91

FUSSBALL

1. Mannschaft

Die erste Saisonhälfte hat die Mannschaft mit Bravour gemeistert; sie verabschiedete sich in die Winterpause mit einem 5:0-Sieg. Augenblicklich steht man auf einem guten 10. Tabellenplatz bei insgesamt 15 Mannschaften in der Gruppe. Es wurden 3 Spiele gewonnen, 4 gingen unentschieden aus und 7 wurden verloren. Ab 24. Januar hat der Trainingsbetrieb wieder begonnen. Wenn sich die Mannschaft weiterhin so reinhängt, ist das Ziel Klassenerhalt zu schaffen, was auf Grund des Engagements der Spieler und des Trainers Frank Schüssler als Motivator nur zu wünschen ist.

F- und E-Mädchen

Der Zulauf bei unseren jüngsten Fußballerinnen hält weiter an. Inzwischen spielen gut 30 Mädchen in diesen Altersgruppen. Mit Sabrina Barth und Kathrin Dawert haben sich zwei Spielerinnen aus der B-Jugend bereit erklärt, das bestehende Trainerteam freitags zu unterstützen. Beide sind sehr zuverlässig, hoch motiviert und bringen sich vorbildlich ein. Beim Hallenturnier der SG Heidelberg-Kirchheim kurz vor Weihnachten, konnten beide ihren ersten Erfolg als Trainerinnen erreichen. Sie führten unsere E-Mädchen zum Turniersieg.



Die Herbstrunde haben unsere E1-Mädchen ohne Punktverlust mit einem Torverhältnis von 65:4 ungefährdet als Staffelsieger abgeschlossen. Die E2-Mädchen erreichten in ihrer Staffel immerhin den 2. Platz.

Nach der Dominanz der E1 in der Feldrunde durften die Mädchen in der Hallenrunde des Badischen Fußballverbands bei den D-Mädchen mitspielen. Auch hier brauchten sie sich nicht zu verstecken und vor heimischem Publikum war im Dezember der Einzug in die Zwischenrunde greifbar nahe. Erst ein 0:2 im letzten Spiel gegen Viernheim besiegelte das aus. Auch die E2-Mädchen standen da in nichts nach. Bei ihrem 1. Spieltag in Heidelberg belegten sie den 1. Platz. Beim 2. Spieltag in Heidelberg ersatzgeschwächt immer noch den dritten Platz.

Jetzt noch ein kurzer Ausblick. Um die sportliche Entwicklung der Mädchen zu fördern und aufgrund des starken Zulaufs gehen wir im Frühjahr das Wagnis ein, die Feldrunde mit drei Teams zu bestreiten. Die bisherige E1 wird bei den D-Mädchen spielen, um gegen ältere Mädchen gefordert zu werden. In diesem Zusammenhang ein herzliches Dankeschön an Wolfgang Stammeler, der die Mädchen in diesem Winter, in wöchentlichen Zusatztrainingseinheiten auf diese Aufgabe vorbereitet und ihnen die Geheimnisse des Kreuzens und Hinterlaufens beigebracht hat. Die bisherige E2-Mannschaft wird ab Frühjahr zur E1 aufsteigen. Dazu kommt ein völlig neues Team mit jungen Spielerinnen, auf dessen Abschneiden wir sehr gespannt sind.

AQUAFUN

**Wichtig
wie nie zuvor
für das
Hallenbad
Hohensachsen.**

AQUAFUN

Verein zur Förderung des Hallenbades Hohensachsen (e. V.)

Ja, ich will Fördermitglied werden ab

Name:

Vorname:

Geb.-Datum:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:

Zugehörigkeit: Schule
 SG Hohensachsen
 Tauchclub Hohensachsen

Beitrag: Euro 2,50 pro Monat

Ermächtigung für Bankeinzug

halbjährlich jährlich

Konto-Nr.:

Bankleitzahl:

Bankname:

Datum: Unterschrift:



FIVE1-Cup

Mit einem hochverdienten Finalsieg der C-Juniorinnen der SG Hohensachsen ging am Sonntag, 3. Februar der 4. FIVE1-Cup in der Sporthalle der Dietrich-Bonhöffer-Schule zu Ende. Die 20 angetretenen Mannschaften zeigten in diesem Jahr an nur einem Turniertag leidenschaftlichen und größtenteils hochklassigen Mädchenfußball.

Den Anfang machten Sonntagvormittag die E-Juniorinnen. Zehn Teams aus der Region Bergstraße, Mannheim und Rhein-Neckar kämpften um den Einzug in die Finalspiele und eine der begehrten Trophäen. Dabei fiel vor allem die enorme Leistungsdichte der Mannschaften dieser Altersklassen auf. Von 20 Vorrundenpartien endete lediglich eine mit zwei Toren Unterschied. Am Ende standen sich mit dem Heimteam der SG Hohensachsen und der TuS Mingolsheim dennoch die beiden stärksten Mannschaften des Tages im Finale gegenüber. Die SGH-Mädels erspielten sich dort zwar klar die besseren Chancen, konnten aber keine ihrer Möglichkeiten verwerten und mussten schließlich den Turniersieg im Neunmeterschießen an die Gäste aus Mingolsheim abgeben. Trainer Andreas Ewald war dennoch zufrieden über die Leistungen seiner Mädchen: „Klar haben wir am Ende etwas Pech gehabt, aber die Mannschaft hat sehr guten Fußball gespielt und das ist mir eigentlich sogar wichtiger. Letzte Woche beim Turnier in Laudenbach war es genau umgekehrt: Da haben wir zwar gewonnen, aber fürchterlich gespielt.“ Eine Auszeichnung gab es dennoch für die SGH-Mädels: Vanessa Tesch sicherte sich mit 5 Treffern den Titel der besten Turnier-Torjägerin.

Am Nachmittag stand dann die C-Jugend-Konkurrenz und damit der Auftritt der ältesten Mädchenteams der SG Hohensachsen auf dem Programm. In einem mit Amicitia Viernheim, Germania Pfungstadt, der Astoria aus Walldorf und zwei Teams von 1899 Hoffenheim erstklassig besetzten Feld demonstrierten die Hausherrinnen bereits in der Gruppenphase ihre Klasse und fuhren mit 22 Toren in vier Spielen den Gruppensieg ein. Nach einem 3:0 im Halbfinale über Germania Pfungstadt und einem nie gefährdeten 4:0-Endspieltreue über den FCA Walldorf konnten die SGH-Mädels schließlich leistungsgerecht den Turniersieg feiern. Auch der nagelneue Ball für die Torschützenkönigin des Turniers blieb in Hohensachsen: Ihn bekam Top-Talent Sophie Walter die 14 der 29 Hohensächser Treffer erzielte. Trainer und Turnier-Organisator Patrick Kloskalla: „Wir sind sehr zufrieden mit den Leistungen unserer Mannschaften. Auch unser zweites C-Juniorinnen-Team, das nahezu komplett aus D-Spielerinnen bestand, und bei dem eher das Lernen gegen die älteren Gegner im Vordergrund stand, hat toll gekämpft und gut mitgehalten, obwohl es am Ende nicht zum Weiterkommen gereicht hat.“

Nach den guten Erfahrungen in diesem Jahr soll nun auch die 5. Auflage des FIVE1-Cup 2014 in der DBS-Halle statt finden. Eine Anfrage bei der Stadt Weinheim läuft bereits. Ergebnisbox:

E-Juniorinnen: Spiel um Platz 3: FC 1986 Sandhausen – VfB Gartenstadt 2:0; Finale: SG Hohensachsen 1 – TuS Mingolsheim 1:3 nach Neunmeterschießen

C-Juniorinnen: Spiel um Platz 3: Germania Pfungstadt – 1899 Hoffenheim 1 2:1; SG Hohensachsen 1 – FCA Walldorf 4:0.

C – Junioren

Nach gutem Start in der Kreisklasse A der C – Junioren haben wir die beiden letzten Vorrundenspiele unglücklich verloren. So belegten wir nach der Vorrunde mit drei Punkten Rückstand auf das Spitzentrio den 6. Platz.



In der Winterzeit nahmen wir uns mal eine kleine Auszeit, d.h. wir nahmen an keinem Hallenturnier teil. Momentan sind wir wieder in der Vorbereitung für die Rückrunde, die am 09.03.2013 beginnt. Hervorzuheben sind die drei Spieler Lukas Brock, Gabriele Cropano und Peter Kippenhan, die nur ein einziges Mal im Training fehlten.

Zum Schluss möchte ich mich bei meiner Mannschaft für das Geleistete im Jahr 2012 bedanken. Ihr seid eine tolle Truppe!

Erik Bouvrie

Gaststätte Sachsenstube



Inh. Mathias Stredak
Langewiesenweg 1
69469 Weinheim-Hohensachsen



Tel.: 0 62 01/959 67 59
Handy: 01 76/881 550 16

E-Mail: Sachsenstube@gmx.net
www.Sachsenstube-Hohensachsen.de

Öffnungszeiten:

Di.-Sa. ab 17.00 Uhr
So. ab 10.00 Uhr

HANDBALL

Liebe Freunde des gepflegten Handballs

Im Prinzip gibt es nichts zu berichten. Oder zumindest nicht sonderlich viel. Und insbesondere nicht sonderlich viel Neues... Unser selbst initiiertes Oldie-Cup läuft und er läuft nicht schlecht. Wir stehen ungeschlagen mit 12:0 Punkten und 151:80 Toren an der Tabellenspitze und es zweifelt niemand daran, dass das auch am Saisonende noch so sein wird. Einzig das Spiel gegen den Tabellenzweiten aus Erbach bzw. Trutzburg konnte bisher nicht mit mehr als 10 Toren Differenz gewonnen werden. Und das mit Abstand größte Defizit in den letzten Spielen war sogar die Chancenauswertung... so viel dazu. Auch die Stimmung ist nach wie vor sehr entspannt. Keiner vermisst irgendetwas und wir scheinen genau das gefunden zu haben, was wir in unserem Alter so brauchen. Waren es früher immer die Samstagabende, auf die wir uns wie die Schneekönige freuten, so sind es heute die Sonntagvormittage, die fett in den Terminkalendern unserer Familien eingetragen sind. Zuerst ein rassiges, spannendes Handballspiel und danach zum Griechen unseres Vertrauens... Früher mit Bier und Ouzo bis zum Abwinken und heute mit Weizen Alkoholfrei und Fanta für die Kids.



Es war einmal...

Eigentlich hat sich nicht viel verändert. Na ja, die Spiele sind vielleicht ein bisschen langsamer und die Spieler ein wenig runder geworden. Na ja, mittlerweile sind neben unserem Team auch unsere Gegner nicht mehr mit dem Bierernst früherer Tage bei der Sache. Na ja, früher war jeder sauer, der nicht spielte, heute ist jeder unglücklich, wenn er eingewechselt wird.

Und schaut man sich mal unsere Spielerfrauen an, hat sich auch nicht wirklich viel verändert. Haben sie früher vom Spiel nix mitbekommen, weil sie sich über die neueste Mode, die letzte Sex-in-the-City-Staffel oder den letzten Bullen unterhalten haben, geht es heute um die letzten Kindergartenplätze und darum, die wilde Horde im Zaum zu halten.

Na ja, ein wenig lustig ist es schon, dass neben den 2-3 einsamen Anhängern unserer Gegner regelmäßig bis zu 30 Frauen, Kinder und Kindeskinde aus Saase die Hallen der Metropolregion bevölkern.



Unsere Zuschauer werden auch immer jünger...

Ein echtes Highlight der letzten Monate war aber zweifellos und für viele völlig überraschend unser Stand auf dem Weihnachts-

VIKTOR-DULGER-BAD



Wassertemperatur 29° C

Öffnungszeiten Schwimmhalle (AquaFun e. V.)

Montag:	9.30/10.40/11.45 Uhr	AquaFitness
Dienstag:	8.00 – 12.00 Uhr	Frauenbad
Mittwoch:	16.00 – 21.00 Uhr	Familienbad
	21.00 – 22.00 Uhr	AquaFitness
Donnerstag:	20.30 – 21.15 Uhr	Kraulkurs für Erw.
Freitag:	9.45 + 10.40 Uhr	AquaFitness
Samstag:	8.00 – 9.30 Uhr	Sportabzeichen
	9.30 – 10.15 Uhr	AquaPower
	10.20 – 16.10 Uhr	Schwimmkurse
Sonntag:	8.00 – 12.00 Uhr	Familienbad

Kassenschluss: 1 Stunde vor Badeende

Änderungen vorbehalten!

Sport- und Schwimmhalle Hohensachsen

Lessingstr. 27 · 69469 Weinheim

Tel. (062 01) 59 28 23 und 59 28 97

Einzeltermine unter Tel. 0 62 01 / 5 42 10

markt in Hohensachsen. Zwar hatten wir uns mit dem Einkauf ein wenig vergaloppiert, aber die Rückmeldungen zu unserer genialen Feuerzangenbowle und den feurig-leckeren Hackhandbällchen waren rundherum positiv bis begeistert. Klar müssen wir zugeben, dass die meisten Rückmeldungen von uns selbst kamen, aber ein gehöriger Schuss Selbstmotivation gehört bei einer solchen Veranstaltung natürlich auch dazu. In jedem Fall haben uns das rege Interesse an unserem Stand und die leeren Töpfe darin bestärkt, das Richtige gemacht zu haben und im nächsten Jahr wieder mit dabei zu sein.



Ein engelszüngiger Feuerteufel...

Abschließend möchten wir noch einmal Gedenken an unseren verstorbenen Alt-Handballer Karl Lieder. Der „Lieders Karl“, wie er überall genannt

wurde, hat über Jahre oder vielleicht sogar Jahrzehnte den Handball in Hohensachsen wesentlich mit geprägt. Er war maßgeblich am Auf- und Ausbau unserer Handballfreundschaft mit Trebon aus Tschechien beteiligt. Und ihm haben wir es mit am meisten zu verdanken, dass wir die besten Jahre unseres Handballlebens in eigener Halle in Hohensachsen genießen durften. Lange Zeit hat er uns auch an der Zeitnehmeruhr und auf der Tribüne eng begleitet.

Dass er in den letzten Jahren etwas den Zugang zu unserer eher freizeitorientierten Einstellung verloren hat, ist nicht weiter verwunderlich. Doch tief in seinem tiefsten Herzen ist er immer ein alter Handballer geblieben. Wir werden ihn mit seiner oft kritischen, aber immer positiv-konstruktiven Art in Erinnerung behalten.

Eure Handball-Oldies

JEDERMÄNNER

Was sind das bloß für Zeiten? Der Winter ist keiner, auf die Klimaerwärmung ist auch kein Verlass, selbst der prognostizierte Weltuntergang hat nicht stattgefunden.

Dem hatten die Jedermänner mit einiger Gelassenheit entgegengeblickt. Waren sie doch durch ihr jahrelanges Survival-Training bestens darauf vorbereitet. Während des Weltuntergangs „Schnürles“ spielen zu wollen, zeugt von ausgeglichenem Wesen. Als Vorübung auf den vermutlich sehr ungemütlichen Untergang gibt es immer wieder mal Spaziergänge bei äußerst bescheidenem Wetter.

Wie auch immer, zum Glück gibt es noch beständige Dinge: Den nächsten Weltuntergang und zum Beispiel das Freitagstraining der Jedermann-Gruppe. Da weiß man, was man hat - körperliche und geistige Fitness.

Nicht mehr ganz so junge Männer können sich bei uns auf das nächste Untergangsszenario optimal vorbereiten. So ab 40 könnte es passen.

E. Clemens

***Julia
Engemann***

***Dipl. - Betriebswirtin (FH)
Steuerberaterin***

Muckensturmer Straße 5
69469 Weinheim

Tel. 0 62 01 – 59 62 0

Fax 0 62 01 – 59 62 62

julia.engemann@stb-engemann.de

www.steuerberatung-weinheim.de



SCHWIMMEN

Angekommen im neuen Jahr, gibt es eine kleine Rückschau auf die letzten Aktivitäten. Zuvor noch die Nachricht, dass die bei der Jahresversammlung der Schwimmabteilung fälligen Wahlen keine Veränderungen gebracht haben. Die Abteilungsleitung bleibt somit in den Händen von Karl-Friedrich Kippenhan und seinem bewährten Team. Es wäre sehr zu wünschen gewesen, dass mehr Interesse von Elternseite an dieser Veranstaltung bestanden hätte.

Allen Schwimmsportlern wünschen wir einen guten Einstieg in die neue Trainingsperiode!

Deutsche Kurzbahnmeisterschaften der Masters in Freiburg

Die SG Hohensachsen hat eine frischgebackene Deutsche Meisterin. Besonders die Schwimmabteilung freut sich mit ihrer Schwimmerin Christel Hornberg über den Titel über 100m Freistil in der Altersklasse 65. Sie benötigte dafür die Zeit von 1:24,2 min und war damit über 10sec schneller als die Zweitplatzierte. Über die 50m Kraul kam Chr. Hornberg ebenfalls auf das Treppchen. Mit gestoppten 0:38,0 min wurde sie hierin Zweite. Herzlichen Glückwunsch, Christel!

Nikolausschwimmen in Landau

Zum letzten Wettkampf des Jahres starteten 17 Schwimmer der SG Hohensachsen in die Pfalz. Und die Mühe hat sich gelohnt, 28 Podestplätze konnten erreicht werden. Theresa Marcolini dominierte ihren Jahrgang mit vier Siegen, über 50/100m Schmetterling blieben die Uhren bei 32,5 sec/1:13,8 min stehen. Für 100m Lagen benötigte sie 1:16,9min und über 100m Freistil 1:08,3min. Markus Volk beendete

seinen Wettkampf ebenfalls sehr erfolgreich. Dreimal Gold über 50m und 100m Rücken (0:33,9/1:11,8min) und über 50m Schmetterling in 32,3sec waren der Lohn. Hinzu kamen zwei Silbermedaillen über 50/100m Freistil (0:29,3/1:05,5min). Mit seinen elf Jahren zeigte sich Yannick Saenger sehr stark. Er wartete mit drei ersten Plätzen, sowohl über 50/100m Freistil in 35,9sec/1:17,8min, als auch über 50m Schmetterlern in 40,7sec auf. Er rundete das Ganze mit Platz Zwei über 100m Lagen in 1:28,4min und Platz Drei über 100m Rücken in 1:30,1min, ab. Eine weitere Goldkandidatin war Elena Marek. Sie schlug über 50m und 100m Schmetterling als Erste an mit den Zeiten von 40,6sec und 1:38,6min. Zweite wurde sie mit 35,4sec über 50m Freistil. Gleich dreimal wurden die Leistungen von Marlene Gerstner versilbert, jeweils über 100m Brust (1:41,6min), Freistil (1:18,3min) und Lagen (1:32,2min). Zweite Plätze erschwammen sich auch Miriam Bähr über 100m Brust in 1:54,8min, Sarah Bernd über 50m Rücken in 0:48,0min sowie Denis Schulz über die gleiche Strecke in 0:43,0min. Er erhielt außerdem eine Bronzemedaille über 50m Freistil in 37,3sec. Gute Leistungen zeigten auch Johanna Baur über 50m Schmetterlern (47,1sec), Kim Isermeyer über 50m Freistil (37,4sec), Janosch Knüpfer über 50m Freistil (37,8sec) und Paavo Streibich über 50m Rücken (51,2sec); sie mit Bronze belohnt. Jeweils Vierte und damit knapp am Treppchen vorbei wurden Johanna Baur (50mR), Marlene Gerstner (200mL), Kim Isermeyer (50mF), Laura Kreiner (50mR), Sophie Weil (50mB und 100mB) und Thilo Buchholz (100mSch).

Amina Sayed und Noah Schott, die ihren ersten Wettkampf absolvierten, haben sich prima geschlagen und neue Bestmarken gesetzt.

Weihnachtsschwimmen

Zum Abschluss vor den Weihnachtsferien waren die Schwimmerkinder zu einer vernünftigen Trainingseinheit eingeladen. Es wurden diverse Spaßstaffeln veranstaltet und im Anschluss daran die verdienten Vereinsmeister (Theresa Marcolini und Joschka Pressler, Charlotte Müller und Paul Braune) geehrt. Die Trainer bedankten sich mit süßen Leckereien und Getränken für die Teilnahme an den Übungsstunden, bevor die Kinder in die Ferien verabschiedet wurden.



Die geehrten Vereinsmeister 2012
Deutsche Mannschaftsmeisterschaften
Ganz aktuell gibt es die Ergebnisse der DMS Badenliga- Wettkämpfe für die Startgemeinschaft Weinheim/Hohensachsen, die in Heidelberg stattfanden. Am Ende wurden die Damen mit nur 96 Punkten Unterschied haarscharf auf den zweiten Platz verdrängt. Aus dem Hohensachsener Lager nahmen fünf Schwimmerinnen teil. Eva-Maria Schmitt (,81) überzeugte trotz überstandener Erkältung über 100m Rücken in 1:09,6min, 100m Schmetterern in 1:09,7min, 200m La-

gen in 2:32,6min und den anstrengenden 400m Lagen in 5:24,6min. Die jüngste der Hohensachsener Schwimmerinnen, Theresa Marcolini (,96), startete ebenfalls viermal. Mit einer neuen persönlichen Bestmarke über 50m Schmetterern in 30,4sec zeigte sie eine starke Leistung, die sie durch eine weitere Verbesserung über 400m Lagen in 5:53,9min noch toppen konnte. Auch ihre Zeiten über 100m/ 200m Schmetterling konnten sich sehen lassen. Sie schlug mit 1:14,4/2:58,9min an. Zur Unterstützung ihres Heimatvereins trat auch die ehemalige Rückenspezialistin Iris Böhler (,87) an. Ihre Starts sowohl über 50, 100 und 200m Rücken brachten der Mannschaft wertvolle Punkte. Ihre Zeiten: 50m-0:33,0min, 100m-1:10,7min, 200m-2:37,2min. Ihre Schwestern wollten nicht zurückstehen und hatten sich trotz anderer Verpflichtungen für je einen Start gemeldet. Svenja (,85) schwamm die 200m Lagenstrecke in der Zeit von 2:55,5min und Mara (,88) schlug über 50m Rücken mit 0:35,7min an.

Für die Herrenmannschaft der SG wurde nur Markus Volk (,94) von unserer Schwimmabteilung benötigt. Er sprang als Krankheitsvertretung ein und musste außer der Reihe die 400m Freistil schwimmen, was er in 5:11,1min bewältigte. Dermaßen vorgewärmt, konnte er bei seinem regulären Start über die kräftezehrenden 1500m Freistil gleich eine neue persönliche Bestmarke von 21:04,8min erzielen. Die Herren kamen mit einem Rückstand von 79 Punkten ebenfalls auf einen zweiten Rang in der Badenliga, hatten aber am Ende nicht so viele Punkte auf ihrem Konto vorzuweisen wie die Damen.

Monika Bohljen-Böhler



Termine:

24. Februar	Kreismeisterschaften in Seckenheim
9./10. März	Bezirksmeisterschaften
5. Mai	40 Jahre Schwimmabteilung
1./2. Juni	Frankenthal
15./16. Juni	Sommerfest der Sportgemeinde
22./23. Juni	Worms (Zeltlager)
29./30. Juni	Nachwuchsschwimmfest in Weinheim

Ansprechpartner:

K.-F. Kippenhan Tel: 06201/ 50 70 91
Chr. Hornberg Tel: 06201/ 5 42 10

Möchten Sie die Arbeit der SG Hohensachsen unterstützen und gleichzeitig Ihrer Steuererklärung etwas Gutes tun?

**Dann spenden Sie auf das Konto
Konto der SG Hohensachsen
Nr. 63030139 bei der Sparkasse
Rhein-Neckar Nord, BLZ 670 505 05.**

Vergessen Sie nicht, den Verwendungszweck (z.B. Abteilung) und Ihre Adresse anzugeben. Die steuerlich abzugsfähige Spendenquittung erhalten Sie dann direkt von der SG Hohensachsen. Mit bestem Dank im Voraus grüßt Sie

Die Redaktion



Birgit Büchner's
Blumen & mehr

Küfergasse 1
69469 Weinheim-Hohensachsen
Tel./Fax: 0 62 01 / 39 23 09

e-mail:
BBBlumenundmehr@web.de

Wir bieten an:

Hochzeitsfloristik
Trauerfloristik
Tischschmuck
für jeden Anlass
Beet- & Balkonpflanzen
Geschenkartikel
Wohnaccessoires
Grabanlage & -pflege
und vieles mehr!



TENNIS

Melancholie und Aufbruch

Die Netze sind abgebaut, es liegen Steine auf den Linien der Plätze und die Schiedsrichterstühle stehen unter dem Dach der Terrasse. Der Winter hat die Außenanlage fest im Griff und lässt das Lachen und Jubeln, das Fluchen und Schimpfen, die Freud und das Leid der engagierten Tennisspielerinnen und Spieler verklingen.



Doch nicht mehr lange währt deine Herrschaft, Väterchen Frost. Schon mit den ersten Sonnenstrahlen beginnen wir wieder unruhig mit den Füßen zu scharren und können es kaum erwarten. Die Sommersaison steht vor der Tür und im Laufe des Aprils wird sich die Anlage wieder beleben.

Doch genug der melancholischen Betrachtung. Es gibt auch Neues zu vermelden. Ende Januar fand die Abteilungsversammlung der Tennisabteilung statt und hat eine neue Leitung gewählt. Als Abteilungsleiter wurde Volker Biewendt bestätigt. Neuer Sportwart und damit Nachfolger des Schreibers dieser Zeilen ist Marcus Krebs. Als neue Jugendwartin begrüßen wir Christiane Bornmann, die das Erbe von Christa Kriener antritt. An dieser Stelle noch einmal einen herzlich Dank an Christa für ihre engagierte Arbeit in den letzten Jahren. Sie bleibt uns als Organisatorin der Schulkooperation auch weiterhin im Jugendbereich erhalten.

Nun zum Sportlichen: auch diesen Winter nimmt wieder eine große Anzahl Jungdlicher am Trainingsbetrieb teil und die gemeldeten Jugend- und Erwachsenenmannschaften fiebern ihren Einsätzen mit dem Beginn der Sommersaison entgegen. Die Saison verspricht in diesem Jahr wieder viele Höhepunkte, wie Medenspiele, Clubmeisterschaften und viel Geselligkeit bei diversen Festivitäten. Lassen wir uns überraschen.

Mit dem ersten Sonnenschein im Frühling wird das Leben auf der Tennisanlage wieder erwachen und es wird wieder toller Sport zu sehen sein.

Volker Biewendt
Abteilungsleiter Tennis



TURNEN

Bei der Turnabteilung hat sich im neuen Jahr in der Abteilungsleitung nichts geändert.

Die Abteilungsleiter sind
Andreas Stredak, Gisela Stredak, Gerlinde Kitzmann

Das Jahr 2013 hat wie gewohnt mit den Übungsstunden begonnen.

Das Gaukinderturnfest soll in diesem Jahr in etwas abgeänderter Form durchgeführt werden. Nähere Einzelheiten sind uns noch nicht bekannt. Der Termin wird voraussichtlich im Juni sein. Das eigene Turnier unserer Indiacaabteilung wird am Samstag, 04. Mai in unserer Halle am Sportplatz stattfinden. Dieses Jahr ist das Internationale Deutsche Turnfest in unserer Metropolregion Rhein-Neckar in der Zeit vom 18. - 25. Mai 2013. Unsere Indiacamannschaft hat am Dienstag, 21. Mai ihren Wettkampf im Freizeitturnier Mixed 35+ in Edingen-Neckarhausen. Des Weiteren wollen wir an verschiedenen Wanderungen, sowie an der Eröffnungs- und Abschlußfeier teilnehmen. Das wird bestimmt wieder eine schöne Woche mit vielen tollen Eindrücken. Auch in diesem Jahr findet wieder das Zeltlager auf Norderney statt. Die Freizeit ist komplett ausgebucht.

Gerlinde Kitzmann

**Wichtiger Eintrag
für Ihren Terminkalender:**

Redaktionsschluss

**Für die nächste Ausgabe von
„SGH informiert...“ ist der**

1. Mai 2013

Montag

- 15:30 – 16:30 Uhr
Kinderturnen, gemischt 4-6 Jahre
Mehrzweckhalle
Leitung: Christel Pohl, Gisela Stredak
- 16:30 – 18:00 Uhr
Mädchen ab 6 – 10 Jahre
Mehrzweckhalle
Leitung: Christel Pohl, Gisela Stredak
- 18:00 – 19:30 Uhr
Mädchen ab 10 Jahre
Mehrzweckhalle
Leitung: Christel Pohl, Katharina Ewald

- 19:30 – 20:30 Uhr
Sportabzeichen-Training
(Von Mai – Oktober bei schönem Wetter)
Sportgelände Langewiesenweg 1
Leitung: Christel Pohl

Dienstag

- 15:15h – 16:15 Uhr
Mutter und Kind-Gruppe
Mehrzweckhalle
Leitung: Gerlinde Kitzmann, Gisela Stredak

Freitag

- 20:00 – 22:00 Uhr
Indiaca für Erwachsene
Sporthalle, Langewiesenweg 1
Ansprechpartner: Gisela Stredak

Nähere Informationen bei den Übungsleitern oder der Abteilungsleitung:

Stredak, Gisela Tel.: 06201/ 56169

Stredak, Andreas Tel.: 06201/389662

Kitzmann, Gerlinde Tel.: 06201/ 57350

VOLLEYBALL

Abteilungsversammlung 2012,

Am Freitag, 7. Dezember 2012 fand unsere Abteilungsversammlung in der Vereinsgaststätte statt. Abteilungsleiter Manfred Rödiger konnte 23 Teilnehmer, darunter Gisela Stredak, die 3. Vorsitzende der SGH begrüßen. Er begann mit einem Rückblick über die Aktivitäten der Abteilung.

Die U13-Volleyballerinnen reisten nach Bühl in den Schwarzwald und gewannen die nordbadischen Meisterschaft.



Leonie Amann, Nina Krebs, Alexandra Werner, Sara Kratzer und Jana Eickermann.

Auch die U14 gewann in Bretten am 4. Februar die nordbadischen Meisterschaft. Für die U20-Jungs hat es leider nicht gereicht, sich für die Süddeutsche Meisterschaft zu qualifizieren. Die Herrenmannschaft spielte in der Kreisliga und erreichte den 2. Platz. Unsere zwei Damen Mannschaften spielten auch in der Kreisliga die erste Mannschaft wurde ohne Satz und Spielverlust Meister die zweite Mannschaft belegten einen 3. Platz. Traditionell fand der „33“ Sachsenpokal am 15. April

statt. Sieger wurde wie im Vorjahr AC Weinheim. Unsere zwei Mannschaften kamen auf den dritten und fünften Platz. Am 18-19. Mai hatten wir eine Übernachtung mit den Mädels und Training in der Sporthalle; zum Abschluss gab es ein Volleyball-Turnier mit den Eltern. Es war ein gelungenes Wochenende.



Am 21. Mai war eine Schiedsrichterfortbildung in Dossenheim. Bei den Beachmeisterschaft der U19 von Nordbaden erreichten Clemens Müller und Bastian Ditschmann den 1. Platz. Damit qualifizierten sie sich für die Deutsche Meisterschaft vom 18. bis 22. Juli in Kiel. Bei der Meisterschaft erreichten sie einen guten 27. Platz. Am 21. Juni war eine prakti-

sche Schiedsrichterprüfung für den D-Schein in Hohensachsen. Es wurden verschiedene Staffelsitzungen besucht, im Erwachsenenbereich war sie in Forst und für die Jugend in Wiesloch. Am 21. Juli nahm unsere Damemannschaft an einem Turnier in Ladenburg teil, bei dem es dann galt, die im Training neu gelernten Spielzüge auszuprobieren. Einmal im Jahr verreist die Freizeitgruppe der Volleyballabteilung zu einem gemeinsamen Wochenende. Mit dem Freizeitheim „Aschbacher Hof“ bei Kaiserslautern fand man diesmal ein ganz besonders gemütliches und gepflegtes Selbstversorgerhaus. Höhepunkt der Tage in der Westpfalz war für die 16 Teilnehmer die große Wanderung ins Karlstal bei Trippstadt. Entlang der Moosalbe, die früher die Eisenhüttenbetriebe in diesem Tal speiste, ging es anfangs durch eine schöne Wiesenlandschaft bis hinein in eine enge Schlucht. Im Naturfreundehaus Finsterbrunnen ließ man den Tag ausklingen.



Nach den Berichten des Kassenwartes Eckhart Maier und der Kassenprüfung durch Jürgen Schlechter bedankte sich Gisela Stredak seitens der Vereinsleitung für die erfolgreiche



Arbeit in der Abteilung .

Nach der Entlastung der Abteilungsleitung kam es in ihrem Beisein zu Neuwahlen. Es wurde gewählt:

1. Abteilungsleiter: Manfred Rödiger
2. Kassenprüfer: Jürgen Schlechter
3. Pressewart: Eva Pflästerer, Anna-Lena Wolf.

Die nächsten Termine:

Turnier am 7. April 2013
um den Sachsenpokal

U16 weiblich

Am Sonntag, 27. Januar, reiste die SG Hohensachsen mit einer Notmannschaft mit nur 6 Spielerinnen nach Heidelberg-Rohrbach zur Jugendmeisterschaft; es musste sogar die U13- Spielerin Sara Kratzer mitgenommen werden; wahrlich keine Schwächung, sie hat ein überragendes Turnier gespielt.

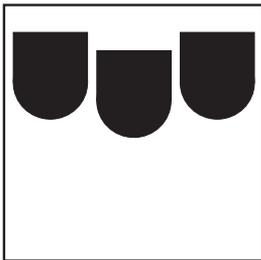
Bei insgesamt 6 Mannschaften wurde in zwei Gruppen gespielt. Unser erstes Spiel war gegen die TSG Weinheim, im 1. Satz hatten wir das Nachsehen, den zweiten und dritten Satz gewannen wir mit 25:23 und 15:12. Im nächsten Spiel setzten wir den TV Brötzingen sofort



unter Druck, so dass sie viele eigene Fehler machten. Wir gewannen in zwei Sätzen mit insgesamt 50:20. In der Endrunde war der nächste Gegner Mannheim. Am Ende fehlte der letzte Zug zum Sieg. Wir verloren mit 15:25 und 23:25. Gegen die TG Ötigheim verloren wir ebenfalls in zwei Sätzen. Am Ende belegten wir einen guten dritten Platz.



Hinten: Emi Schubert, Zoe Möhler, Hannah Bräunche, Marlina Koslowski
Vorn: Sara Kratzer und Anna-Lena Wolf

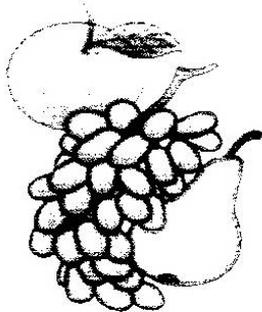


H. + M. JOCHIM GdBR Malerbetrieb

69469 Weinheim-Hohensachsen · Lutherstr. 5
Tel./Fax: 062 01/5 17 60

Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten · Fassadenrenovierung · Vollwärmeschutz-Arbeiten und Gerüstbau

Kippenhan



Weine
Schnäpse

Karl-Fr. Kippenhan
Hohensachsener Straße 2
69469 Weinheim

Tel.: 06201 / 507091 · Fax: 06201 / 592730



WANDERN

Hallo, Ihr Wanderfreunde, das Wanderjahr 2013 ist eröffnet!

Zur Erinnerung:

Die letzte Wanderung war am 13. Oktober in Bad Dürkheim. Start und Ziel für eine Rundwanderung bei schönstem Wetter war das Riesenfass. Zunächst hinauf zur Kapelle am Michelsberg mit einer Trauansicht, dann durch die Rebanlagen Richtung Norden und über Ungstein zurück. Währenddessen genossen die Spaziergänger den schönen Kurpark und die heilsame Luft der Saline. Gemeinsame Schlussrast war im „Dürkheimer Riesenfass“.

Wanderer – Ehrungsfeier

am 18. November 2012 in der Sachsenstube
Bei der Begrüßung hieß Klaus Häfner nicht nur die Wanderer sondern auch die Senioren herzlich willkommen. Danach erfolgte die Totenehrung. Wir gedachten der Verstorbenen Otto Rehmann und Arno Falkenstein.

Anschließend gab Klaus Häfner einen Rückblick über das vergangene Wanderjahr. Es waren zehn Haupttouren und sechs Vortouren. Einmal mit dem Reisebus, ansonsten immer mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Dabei waren insgesamt 227 Personen unterwegs. Die kürzeste Wanderung war die Osterwanderung im Heidelberger Zoo und die längste Wanderung war die Schwarzwaldwanderung in Freudenstadt. Anschließend fanden die Ehrungen statt: Mit einer Urkunde und einem Präsent für hundertprozentige Teilnahme wurden geehrt: Für ein Jahr – Rotraud und Walter Löffel, für drei Jahre Meta Zöllner, für sieben Jahre Karl Lebkuchen, für dreißig Jahre Helga und Kurt Schork, für siebenundzwanzig Jahre Lilli Beetz, für neunund-

zwanzig Jahre Nortrud Fändrich, für dreißig Jahre Eva-Maria und Klaus Häfner, für einunddreißig Jahre Fritz Fändrich, für sechsunddreißig Jahre Renate Kolb und für zweiundvierzig Jahre Reinhold Kolb. Es war Klaus Häfner eine besondere Freude, die ältesten aktiven Wanderer – Erna und Karl Lebkuchen - zu ehren. Schon bei dem Gauwandertag in Brühl waren sie als die ältesten Teilnehmer geehrt worden. Und alle freuen sich über ihre positive Lebenseinstellung und ihre Heiterkeit. Mit allen guten Wünschen vor allem für gute Gesundheit und Frieden im kommenden Jahr ging der offizielle Teil zu Ende.

1. Wanderung im neuen Jahr, Dreikönigstag

Ab Anetplatz wanderten wir Richtung Leutershausen und von dort großräumig in der Ebene nach Hohensachsen zurück. Einkehr war in der „Rose“, wo wir bereits von den Senioren erwartet wurden, um gemeinsam mit sehr gutem heißen Glühwein auf das Neue Jahr anzustoßen. Es war ein gemütlicher Abend mit guten Speisen und Getränken.

Dabei wurde der Wanderplan für das Jahr 2013 verteilt:

- | | |
|---------------|---|
| 06. Januar | Dreikönigswanderung |
| 05. Februar | Heidelberger Schloss |
| 17. März | Luisenpark |
| 01. April | Osterwanderung |
| 05. Mai | Landeswandertag in St. Georgen |
| 26. Mai | Darmstädter Stadtwald |
| 23. Juni | Bad Mergentheim mit Reisebus |
| 14. Juli | Wilhelmsfeld / Weißer Stein |
| 17. August | Maulbeerinsel |
| 21. September | Pfalzwanderung
Hambacher Schloss |
| 15. Oktober | Die Wittelsbacher am Rhein
Kurpfalz und Europa |

Die geplanten Wanderungen finden bei jedem Wetter statt. Sie werden jeweils vorher in den Weinheimer Nachrichten unter Hohensachsener Wochenspiegel angekündigt. Zur Bewertung für die Ehrungen ist die Teilnahme an acht Touren erforderlich. Änderungen vorbehalten.

Eva-Maria Häfner • Ansprechpartner: Klaus Häfner – Tel. 06201 / 55 7 35



Elektro Beckenbach



Meisterbetrieb

-
- Elektroinstallationen
 - Netzwerktechnik
 - Garagen- und Hofantriebe
 - Video-Sprechanlagen
 - Beleuchtungsanlagen
 - Elektroheizung und Warmwasser
 - Kabel-TV / SAT-Technik / ISDN

Olbrichtstraße 32 · 69469 Weinheim

Tel. 06201/183776 · Fax 06201/183385

www.elektro-beckenbach.de



Volle Bewegungsfreiheit im Sport mit Kontaktlinsen

ab 14,99 monatlich

inkl. Pflegemittel im rundrum sorglos Paket

Fragen Sie unsere Spezialisten

OPTIK ZILLES

Kompetenz in Sachen Sehen

Sommergasse 1
69469 Whm-Lützelsachsen
TEL 06201/508091

Bei Gesundheitsfragen
empfehlen wir:



Stern-Apotheke
Tilman Lauppe

Großsachsen am OEG-Bahnhof
Tel. 0 62 01 / 5 12 70, Fax 5 53 32

e-Mail:
Sternapotheke-Grosssachsen
@t-online.de

- Weinlaboratorium
- Allopathie
- Homöopathie
- Tierarzneimittel

**Floristik
für jeden Anlass.**

Im stilvollen
Fachwerkambiente
jahreszeitliche
Dekorationen,
Blumensträuße,
Pflanzen,
Geschenkartikel,
antike Möbel u. a.



Floristik & Dekorationswerkstatt
Elke Möllenbrock-Reismann

Sommergasse 87 · 69469 Weinheim-Lützelsachsen
Tel.: 0 62 01 / 84 33 99 · Mobil: 01 73 / 446 56 87

Öffnungszeiten:

Mi.-Fr. 9.30-12.00 Uhr · Fr. 15.30-18.00 Uhr

Sa. 9.30-14.00 Uhr und nach Vereinbarung

**SGH INFORMIERT UND GRATULIERT****April**

01.04.43	Christel Schneider	Hubestr. 11	70 Jahre
02.04.52	Rita Jörder	Am Mönchgarten 14	61 Jahre
02.04.43	Volker Moll	Moltkestr. 23	70 Jahre
02.04.42	Ilse Schuhmacher	Uhlandstr. 15	71 Jahre
10.04.35	Friedrich Fändrich	Friedrich-Ebert-Ring 14	78 Jahre
10.04.36	Renate Ottinger	Jahnstr. 9	77 Jahre
10.04.41	Karl Straub	Loensstr. 18	72 Jahre
11.04.30	Kurt Zoller	Lutherstr. 7	83 Jahre
13.04.49	Rosemarie Hanna	Ladenburger Str. 44 69493 Hirschberg	64 Jahre
13.04.40	Friedhelm Koehler	Lessingstr. 11	73 Jahre
14.04.41	Helmut Blatz	Stolper Str. 6 69502 Hemsbach	72 Jahre
15.04.42	Erika Schimitschek	Am Feldrain 15	71 Jahre
16.04.49	Werner Flöcks	Alte Römer 29 69259 Wilhelmsfeld	64 Jahre
18.04.43	Uwe Janssen	Netztal 42	70 Jahre
19.04.52	Edith Gentz	Mörikestr. 3a 69493 Hirschberg	61 Jahre
19.04.41	Werner Lange	Siegfriedstr. 43	72 Jahre
22.04.43	Hans Georg Opitz	Netztal 46	70 Jahre
27.04.38	Christel Hirschenauer	Sepp-Herber-Str. 7	75 Jahre
27.04.44	Heinz Hölzer	Kurpfalzstr. 16	69 Jahre
27.04.34	Heinz Zoller	Bergstr. 223	79 Jahre

Mai

01.05.42	Otfried Ramdohr	Lessingstr. 36	71 Jahre
02.05.43	Dieter Matz	R.Schumannstr. 17 68542 Heddesheim	70 Jahre
03.05.45	Peter Bontenakel	Sandweg 2 69253 Heiligkreuzsteinach	68 Jahre
03.05.34	Gerda von Büren	Lessingstr. 19	79 Jahre
04.05.49	Tilman Lauppe	Hohensachsener Str. 2 69493 Hirschberg	64 Jahre
04.05.28	Ernestine Jarosch	Loensstr. 23	85 Jahre

05.05.42	Angelika Meier	Lönsstr. 24	71 Jahre
07.05.39	Inge Baranowski	Bergwaldstr. 9	74 Jahre
07.05.40	Renate Wechselmann	Uhlandstr. 16/2	73 Jahre
08.05.26	Edgar May	Bergstr. 29 69493 Hirschberg	87 Jahre
09.05.41	Willi Bayer	Finkenweg 3	72 Jahre
11.05.44.	Erwin Ebenfeld	Görlitzer Weg 10 69309 Mannheim	69 Jahre
12.05.45	Dieter Drabant	Frühlingsstr. 9	68 Jahre
13.05.49	Dieter Jochim	Peter-Nickel Str. 25	64 Jahre
21.05.39	Edith Beckmann	Am Feldrain 21	74 Jahre
22.05.32	Marianne Schwöbel	Karlsruherstr. 4/3	81 Jahre
25.05.29	Josef Möllers	Auf der Lind 8	84 Jahre
25.05.48	Thomas Wahl	Kaiserstr. 38	65 Jahre
26.05.37	Helga Herzog	Am Feldrain 42	76 Jahre
26.05.46	Gerhard Pflästerer	Lopdunumstr. 12b 68526 Ladenburg	67 Jahre
27.05.37	Anni Werner	Stettiner Str. 16	76 Jahre
29.05.51	Hans Alois Dresel	Mozartstr. 1	62 Jahre
29.05.34	Dieter Staufenbiel	Steingasse 17	79 Jahre
30.05.35	Waldemar Drefs	Kaiserstr. 27	78 Jahre



Textilien • Veredelung • Druck • Werbemittel

... für jeden Bedarf der richtige Ansprechpartner.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

HIBOU

Tilsiter Straße 47 • 69502 Hemsbach
 Fon: 0 62 01 / 87 29 33 • Fax: 0 62 01 / 87 29 34
 Mail: info@hibou.name



**Juni**

01.06.39	Karl Glock	Fontanestr. 22	74 Jahre
05.06.43	Michael Hornberg	Klosterhofstr. 6	70 Jahre
10.06.35	Ursula Berbner	Bergwaldstr. 16	78 Jahre
10.06.50	Souddabeh Hatami	Lönsstr. 60	63 Jahre
13.06.46	Gerd Rheinschmidt	Taläcker 5	67 Jahre
14.06.35	Josef Engert	Langewiesenweg 21	78 Jahre
14.06.37	Anton Hoffbauer	Fichtestr. 37	76 Jahre
16.06.41	Sigrid Hornberger	Sachsenstr. 53	72 Jahre

Juli

02.07.38	Karl-Heinz Bieberstein	Am Feldrain 23	75 Jahre
03.07.41	Rudi Gropp	Steingasse 21	72 Jahre
03.07.38	Elisabeth Kratzer	Talstr. 38	75 Jahre
04.07.43	Werner Folz	Am Feldrain 32	70 Jahre
05.07.34	Karin Könnecke	Brunnengasse 15	79 Jahre
05.07.46	Johannes Schreiber	Schollstr. 12	67 Jahre
05.07.34	Kurt Winkler	Brunnengasse 18	79 Jahre
07.07.38	Lieselotte Günther	Langewiesenweg 6	75 Jahre
08.07.34	Heinrich Braun	Holzweg 40	79 Jahre
09.07.31	Reinhold Kolb	Sachsenstr. 78	82 Jahre
11.07.33	Renate Schnaidt	Lessingsstr. 23	80 Jahre
12.07.27	Gerhard Jochim	Im Kreuzgewann 5	86 Jahre
13.07.29	Kurt Scholl	Lessingstr. 24	84 Jahre
14.07.39	Hilde Klohr	Talstr. 55	74 Jahre
14.07.49	Herbert Schollenberger	Sachsenstr. 16	64 Jahre
17.07.39	Ingrid Hochwald	Am Feldrain 1	74 Jahre
17.07.44	Christa Jungmann	Fontanestr. 7	69 Jahre
20.07.38	Rudi Glock	Lessingstr. 16	75 Jahre
21.07.23	Werner Jochim	Uhlandstr. 1	90 Jahre
24.07.39	Renate Eikermann	Fontanestr. 26	74 Jahre
24.07.39	Ursula Kunst	Am Pfad 9	74 Jahre
31.07.30	Eleonore Krcal	Brunnengasse 18 69493 Hirschberg	83 Jahre

Hallenbad Weinheim

HaWei



Einfach mal abtauchen!

- Frühstücksangebote von Dienstag bis Sonntag von 3,00 - 4,80 €
- Tagesessen täglich außer Donnerstag ab 11.30h inkl. Dessert für 4,50 €



www.sww.de/hawei

So nah – so gut.

 Stadtwerke
Weinheim



Wie viel Sparpotenzial steckt in Ihrem Eigenheim?

Jetzt modernisieren. Mit der Sparkassen-Baufinanzierung.

 Sparkasse
Rhein Neckar Nord

Senken Sie Ihre Energiekosten – zum Beispiel mit einer günstig finanzierten Modernisierung. Zusammen mit unserem Partner LBS beraten wir Sie gern und stehen Ihnen auch bei allen anderen Fragen rund um riestergefordertes Wohneigentum und Bausparen kompetent zur Seite. Mehr Infos in Ihrer Filiale oder unter www.sparkasse-rhein-neckar-nord.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**